

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

220 (13.8.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 220. Erstes Blatt.

Sonntag den 13. August

1882.

Bekanntmachung.

Am 15. d. M. wird in dem alten Schlosse zu Heidelberg eine Postagentur mit Telegraphenbetrieb mit beschränktem Tagesdienste eröffnet werden.
Karlsruhe (Baden), den 11. August 1882.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.

In Vertretung:
Schmüder.

3.2.

Bekanntmachung.

Nr. 9329. Die Huldigung für 1882 betreffend.

Alle ständig hier wohnenden Männer, welche zwischen dem 9. September 1881 und dem 9. September 1882 das 21. Lebensjahr zurückgelegt oder zurücklegen werden und noch nicht gehuldigt haben, werden — vorausgesetzt, daß sie badisches Staatsbürgerrecht besitzen und nicht unter der Fahne dienen oder gebient haben — aufgefordert, sich innerhalb acht Tagen auf der Kanzlei im untern Stock des Rathhauses Nr. 17 (Eingang von der Bähringerstraße, Lit. H.) zur Aufnahme in die Huldigungsliste anzumelden.
Karlsruhe, den 7. August 1882.

Stadttrat.
S y e m a n n.

Baumann.

Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner in Karlsruhe.

In den Tagen vom 26. bis 30. September d. J. wird die 36. Versammlung deutscher Philologen, Schulmänner und Orientalisten in Karlsruhe stattfinden.

Die Unterbringung der zu erwartenden Theilnehmer hat das hiesige Lokal-Comite einem Wohnungsausschuss übertragen, welcher, im Vertrauen auf die bei ähnlichen Veranlassungen schon so oft bewiesene Gastfreundschaft unserer Stadt, sich hiermit erlaubt, an diejenigen Einwohner von Karlsruhe, welche geneigt wären, einen oder mehrere der Besucher als Gäste (nur für Nachtquartier und Morgenkaffee) bei sich aufzunehmen, die freundliche Bitte zu richten, ihr Anerbieten schriftlich oder mündlich bei dem städtischen Einquartierungsbureau (Rathhaus, Zimmer Nr. 30, Eingang Hebelstrasse) baldgefalligst anmelden zu wollen.

Zugleich ersuchen wir Diejenigen, welche für besagte Zeit gegen Vergütung Zimmer abzugeben in der Lage sind, ihre Adressen mit Angabe des Preises für Wohnung mit Frühstückskaffee ebendasselbst abzugeben.

Karlsruhe, den 12. August 1882.

Das Präsidium:
Dr. Wendt.

Der Wohnungsausschuss:
H. Leichtlin.

Bekanntmachung.

In den oberen Räumen der Kunsthalle ist von Sonntag den 13. August an ein Delgemälde „Ein Regentag im Schwarzwald“, von Karl Juh in Düsseldorf, ausgestellt.
Galeriedirektion.

Kunst-Verein.

3.3. Vom Freitag den 4. d. M. an sind die Rheinischen Turnus-Bilder in unserem Lokal ausgestellt. Geöffnet bis auf Weiteres täglich von Vormittags 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Eintrittsgeld für Nichtmitglieder 20 Pfg.

Karlsruhe, den 2. August 1882.

Der Vorstand.

Kunst-Verein.

Das Bild „Blick auf Baden-Baden von der Leopoldshöhe aus“, gemalt von Paul von Ravenstein (Geschenk Sr. königlichen Hoheit des Großherzogs zur silbernen Hochzeit Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Frau Großfürstin Michael) ist vom 13. d. M. auf einige Tage in unserem Vereinslokal ausgestellt.
Der Vorstand.

Zu dem am Mittwoch den 16. August abzuhaltenden Versteigerung können noch Fahrnisse angemeldet werden bei Auktionator B. Kofmann, Ludwigsplatz 61.
3.3.

Öffentliche Versteigerung von Wagen, Pferdegeschirren und Stallrequisiten.

Aus der Verlassenschaft Sr. Gr. Hoh. des hochseligen Herrn Markgrafen Maximilian von Baden werden in dem Stallhofe des Markgräflichen Palais zu Karlsruhe am

Montag den 14. August 1882,

Vormittags 11 Uhr beginnend,

öffentlich versteigert:

1 Glaslandauer, 2 Calefchen, 1 Broug-ham, 1 Victoriawagen, 1 Galawagen, 1 Ponywagen, 1 Breal, 1 Fourgon, 10 Paar theilweise ganz neue Geschirre, Sättel, Zäume, Stallhalstern, Teppichgurten und sonstige Requisiten, sowie 5 große Geflügelkörbe.

Genannte Gegenstände können am Samstag den 12. August d. J. und am Vormittag des Versteigerungstages besichtigt werden.

Karlsruhe, den 7. August 1882. 3.3.

Kochherdversteigerung.

Mit vorstehender Versteigerung wird der Verkauf eines gut erhaltenen großen Kochherdes mit 2 Beutöfen und 2 Kupfernen Wasserschiffen verbunden.
Karlsruhe, den 10. August 1882. 2.2.

3.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Aus dem Nachlasse des verlebten Fräuleins Friederike Fritsch, Rentnerin dahier, werden **Donnerstag den 17. August d. J.,**

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, in deren Wohnung, Leopoldstraße Nr. 8 im 3. Stock, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

etwas Silber, Bekede, Frauenkleider, Weißzeug, Porzellan- und Glasachen, 1 Kanapee, 1 Fauteuil, 1 Amerikanerstuhl, 1 Blicherschrank mit Glasbüren, Chiffonniere, Kommode, Pfeilerkommode, 1 Damenschreibtisch, 1 Ovaltisch, 1 runder Zulettisch, 1 Nähtisch, Nachttisch, runde und eckige Tische, Rohrstühle, ein- und zweithürige Schränke, kleine Schränkchen, 1 Bettlade mit Kest, 1 Korbhaarmatratze, Bettwerk, Uhren, Spiegel, Silber, Vorhänge, Vorlagen, Thebededen, Tischdecken, Leuchter, Lampen, Vasen, Nippachen, 1 Ofenschirm, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, Küchengeräthe, Koffer, Kisten, 1 Krankenfahrrstuhl und noch verschiedener Hausrath,

wozu die Kaufliebhaber freundlichst einlabet
Karlsruhe, den 12. August 1882.

C. Lauer, Waisenrichter.

3.2.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 14. August l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden wegen Wegzug in der kleinen Herrenstraße Nr. 18, parterre, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

3 vollständige Betten mit Kissen und Korbhaarmatratzen, 1 Bettlade mit Kest, 1 zweithüriger Kleiderkasten, 1 einbürtiger Kleiderkasten, 2 Chiffonniere, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 3 Nachttische, 2 Waschtische, 3 gewöhnliche Tische, 1 Küchentisch, 1 Speiseschrank mit 8 Schubladen, 1 Sieb-Schreibpult von Nuchbaumholz, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Kanapee mit Bettkissen, 1 Chaise-longue, 6 Stück Strohsessel, 4 Spiegel, verschiedene Bilder, 1 Hadfloß mit Fleischbrett, 1 Kraut- und 1 Bohnensänder, 1 eiserner Kochherd, verschiedenes Porzellan und sonst allerlei Hausrath,

wozu Kaufliebhaber freundlichst einlabet

H. Nussbag, Auktionator.

große Spitalstraße 4.

Holzversteigerung

in Großh. Hardtwald, Abth. Hagelsfelder Eichen, **Montag den 14. d. M.:**

9000 forlene Wellen.
Zusammenkunft auf der Blankenlocher Allee, am Hagelsfelder Viehtrieb, früh 9 Uhr.
Karlsruhe, den 10. August 1882.

Großh. Hofferst- und Jagdamt. 2.2.

Pfänder-Versteigerung.

2.2. Vom 4. bis 8. September d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder. Wir bringen dies mit dem Anflagen zur Kenntniß der Pfandeigenthümer, daß die Erneuerung der Pfänder bis zum 26. d. M. stattfinden kann.

Karlsruhe, den 2. August 1882.
Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Bewahrung.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Amalienstraße 46 ist der 2. Stock von 12 Zimmern, Küche, Speisekammer etc., Stallung für fünf Pferde, Remise, Heupelcher, und eine Wohnung im 1. Stock von 4 Zimmern, 2 Alkoven, Küche etc. sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere ist bei Herrn Gutekunst wie auch im Hause selbst im 3. Stock zu erfahren. Die Wohnungen sind neu hergerichtet.

* Durlacherstraße 2 sind 2 Wohnungen mit Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 2. Stock.

* Durlacherstraße 63 ist eine freundliche Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Hirschstraße 25 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 4 Zimmern und Alkov, Küche und Waschküche (Wasserleitung und Entwässerung), 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock im Hintergebäude.

2.2. Kaiserstraße 60 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten bei Fr. Klett.

— Kaiserstraße 140 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine sehr freundliche, neu hergerichtete Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, 4 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 152 ist im obersten Stock in Folge Todesfalls eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

— Karlstraße 24, im Querbau, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten; auch kann auf Verlangen eine helle Werkstätte dazugegeben werden.

*2.2. Karlstraße 73 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf

23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres daselbst.

— Kronenstraße 54, im Hinterhaus, sind auf 23. Oktober zwei Wohnungen zu vermieten.

— Lessingstraße 10 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Glasabschluss, Speisekammer, Mansardenzimmer, Anteil am Trockenspeicher und Waschküche zu vermieten; ebenso ist in Nr. 12 der Lessingstraße der 2. Stock wie oben auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1.

— Lessingstraße 24 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Lessingstraße 26 sind sogleich oder auf 23. Oktober drei Wohnungen zu vermieten: 1., 2. und 3. Stock, bestehend in je 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Mansardenzimmer, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen. Zu erfragen Lessingstraße 1.

*2.2. Luisenstraße 29 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Marienstraße 8 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. Wasserleitung, und eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

*2.2. Marienstraße 21 ist eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Müppurrerstraße 28 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern etc. an eine kleine Familie auf 23. Oktober oder auch sofort zu vermieten.

*3.3. Schützenstraße 78, nahe der Müppurrerstraße, ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluss, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere ist zu erfahren Müppurrerstraße 70.

* Schwanenstraße 27 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Sophienstraße 32 ist ein schönes Mansardenzimmer nebst Küche, Kammer und Keller an ein einzelnes Frauenzimmer sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*3.3. Viktoriastraße 12a (Neubau) ist der 1. Stock von 3 Zimmern, der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, der 4. Stock von 3 Zimmern, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst Nachmittags von 2-5 Uhr oder Auguststraße 2 im 2. Stock.

* Viktoriastraße 20 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Waschküche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Waldbornstraße 16 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Wasserleitung, Speisekammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Hofwagner Kautt, Waldbornstraße 14.

* Werderstraße 6 ist eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör an eine kleine Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Werderplatz 27 sind der 4. Stock von 3 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, sowie im Seitenbau zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und sonst allen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 25, parterre.

4.2. Werderplatz 38 ist der 3. Stock mit 5 Zimmern und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller im 2. Stock des Vorderhauses ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Wielandstraße 10 im 2. Stock.

— Eine Parterrewohnung von 5-6 Zimmern, Küche etc., mit Gas- und Wasserleitung, ist zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 31 im 2. Stock.

— Eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche etc. ist zu vermieten. Die Zimmer haben sämtlich eigene Ausgänge und ist die Wohnung mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Leopoldstraße 31 im 2. Stock.

— Sogleich oder auf 23. Oktober ist parterre oder im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller zu vermieten. Näheres Bahndorferstraße 38.

3.2. Im Hause Scheffelstraße 4 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Mansarde, Wasserleitung und Entwässerung, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei Maurermeister Berthold Pfeifer in Mühlburg.

— Eine hübsche, neu hergerichtete Wohnung bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Belfortstraße 13.

*2.2. Eine schöne Parterrewohnung, auf die Straße gehend, mit Mansarde und allem Zugehör, neu hergerichtet, ist auf Oktober oder früher im Hause Jähringerstraße 19 zu vermieten. Näheres zu erfahren bei H. Dolland, Durlacherstraße 38.

*4.2. Im Neubau Eingangs Mühlburg (Schreiner Nagel'sches Grundstück) ist der schön hergerichtete 2. Stock, 6 Zimmer, Balkon, Speisekammer, Glasabschluss, Gasleitung etc., zu vermieten.

— Zu vermieten in Folge von Versekung in angenehmster, freier und gesunder Lage auf 23. Oktober oder früher: eine elegante Herrschaftswohnung von 8-10 großen Räumen mit allem Zugehör, mit oder ohne Stallung für 3 Pferde, Remise etc., sowie Gartenanteil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Deutscher Hof. Eine Wohnung in der Bel-Etage von 7-9 Zimmern und eine Wohnung im französischen Mansardenstock von 4-5 Zimmern sind sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden bei Herrn Hoflieferant Eich ebendasselbst.

— Eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend in 4 Zimmern etc., ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 79.

2.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer ist auf 23. Oktober zu vermieten: Jähringerstraße 29. Zu erfragen im Laden.

* Im Neubau Ecke der Scheffel- und Gothestraße ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern mit Balkon nebst Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 11 im Laden.

Drei Wohnungen zu vermieten.

— Zwei Wohnungen (1. und 2. Stock) — 1. Stock mit Balkon — jede von 4 großen Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung, drei Stiegen hoch, von 2 Zimmern und Zugehör, sind auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 53, im Bad, parterre.

Eine schöne Mansardenwohnung,

auf die Straße gehend, mit Küche, Keller, Wasserleitung und sonstigem Zugehör, ist um den billigen Preis von M. 140 an eine kleine, ruhige Familie per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 86 im 2. Stock. 2.2.

***3.2. Kriegstraße 39**
sind der 2. und 3. Stock zusammen oder getrennt für sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Der 2. Stock besteht aus 8 Zimmern mit Zugehör - Gas- und Wasserleitung; - der 3. Stock aus 4-5 Zimmern u. Näheres zu erfahren beim Eigentümer, Münzgebäude, 2. Stock.

Zu vermieten:
auf 23. Oktober der 1. Stock mit Laden, der 2. und 3. Stock von je 3 Zimmern, Glasabschluss und eigenem Abtritt, der 4. Stock von 2 Zimmern sowie eine helle Werkstätte: Werderstraße 11, neben dem Sallenwäldchen. 2.1.

Ein Herrschaftshaus,
bestehend in 19 Zimmern sammt Zugehör, Stallung, Remise, großem Garten u., auf der Kriegstraße, ist ganz oder getrennt in 2 Wohnungen auf 23. Oktober d. J. ev. auch schon früher zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 68 im 2. Stock, zwischen 12 und 3 Uhr täglich.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
9.4. Adlerstraße 6 ist ein kleiner Laden nebst 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. Oktober or. zu vermieten. Näheres bei Gustav Oberst, Scladen der Kaiser- und Lammstraße.

Laden mit Wohnung
nebst Magazin sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 162 (Neubau).

Laden mit Wohnung zu vermieten.
*3.3. Mitte des Bahnhofstadtteils ist ein geräumiger Laden mit Wohnung von 2-3 Zimmern billig zu vermieten. Zu erfragen Schützenstr. 40.

Läden zu vermieten.
- In dem Neubau Herrenstraße 12 sind sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: ein Laden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör; ein Laden mit oder ohne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör.

Laden zu vermieten.
2.2. In frequenter Lage ist ein Laden mit anstoßender Wohnung nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. In demselben wurde seit 15 Jahren ein Schnebergeschäft betrieben. Näheres Waldstraße 69 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.
- Ein schön möbliertes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 215, Neubau, Deutscher Hof, 3 Treppen hoch rechts.

2.2. Zwei möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sind billig zu vermieten: Zähringerstr. 76 im 3. Stock.

- Ein freundliches, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort oder auf 15. August zu vermieten. Näheres Adlerstraße 16 im Laden.

* Akademiestraße 16, im 2. Stock, sind 2 schöne, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich beziehbar zu vermieten. Das Nähere daselbst.

2.1. Wilhelmstraße 49 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sofort oder später zu vermieten.

* Zwei kleinere, hübsch möblierte, auf die Straße gehende Zimmer sind auf 15. August zu vermieten: Amalienstr. 1, Eingang Herrenstraße, 1 Treppe hoch.

* Epitalstraße 27 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf später zu vermieten. Ebenfalls empfiehlt sich eine Frau im Weisnähen und Bügeln in und außer dem Hause.

* Schützenstraße 32 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

* 2.1. Amalienstraße 75 ist im untern Stock ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Scheffelstraße 18 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 15. August an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Hirschstraße 22 ist eine große Mantelkabine, auf die Straße gehend, auf 1. September zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Zimmer-Gesuch.
2.1. Auf sogleich wird ein schön möbliertes Zimmer in Mitte der Stadt zu mieten gesucht. Offerten unter M. G. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein solches Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei hohem Lohn und guter Behandlung sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, waschen, bügeln und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sofort Stelle: Kaiserstraße 79.

Maschinentechniker-Gesuch.

3.2. Eine Maschinenfabrik, welche sich mit Spezialitäten der Brauereibranche befaßt, sucht einen durchaus theoretisch und praktisch gebildeten Maschinentechniker, welcher im Zeichnen und Construieren mögl. in obiger Branche erfahren, eine coulaute Handschrift besitzt und zugleich die Correspondenz besorgen könnte. Eintritt möglichst bald. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen befördert das Kontor des Tagblattes unter L. G. 44.

Stein- und Bildhauer-Gesuch.

2.1. Bei Unterzeichnetem finden 2 bis 3 tüchtige Steinbauer und 1 Bildhauer in Granit, Marmor und Sandstein Beschäftigung.

Offenburg, den 11. August 1882.
Ismann & Abele,
Bildhauer.

Ein solider Hausbursche
wird gesucht: Kaiserstraße 140.

Köchinnen und Zimmermädchen
für Herrschaften und Hotels finden sofort und auf's Ziel gute Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

Eine gesunde Schenkammer
sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Deckert, Hebamme in Mühlburg. *

Eine gewandte Näherin
empfehlte sich im Fei-schöpfen von Gebild und Vorhängen sowie im Ausbessern und Umändern von Wäsche und Kleidern. Zu erfragen Waldstr. 17, Hinterhaus, eine Stiege hoch. 4.1.

Haus-Verkauf.
3.2. In einer der geschäftlichsten Lagen der hiesigen Stadt ist sofort ein gut rentirendes, dreistöckiges Wohnhaus nebst 2 Seiten- und 1. Hintergebäude unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Häuser, Villas, Fabriken,
Mühlen, Bauplätze, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **G. W. Klages,** Bismarckstraße 45.

Geschäftshaus feil!
3.1. Ein gut rentirendes zweistöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude, großem Hof und Einfahrt, im östlichen Stadtteil gelegen, ist aus freier Hand sofort billig zu verkaufen. Angebote erbittet man unter Chiffre M. an das Kontor des Tagblattes. Zwischenhändler verboten.

Bauplätze zu verkaufen.
*3.3. In der Nähe der Kriegstraße, in angenehmer Lage der Stadt, sind mehrere Bauplätze zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:
Schreibpult, doppelter, mit Kästen und Schubladen, **Schreibtisch** mit Aufsatz und Schubladen, billige Preise: Akademiestraße 20, Vorderhaus, 2. Stock. 2.2.

2.2. Ein brauner **Vorzellanofen** für Holz- und Kohlenfeuerung sowie eine **Copypresse** sind billig zu verkaufen: Badanstalt Waldstraße 34, im Hinterhaus.

Regenfass, ein gut erhaltenes und in Eisen gebundenes, sowie ein **Hofthor** sind zu verkaufen in der Allgemeinen Versorgungs-Anstalt, Amalienstraße 25.

* Kaiserstraße 223 sind im 2. Stock ein kleiner **Herd** von „Hammer“, erst ein Jahr gebraucht, ein **Küchenschrank** mit Aufsatz, ein einfaches **Büffet**, hell angestrichen, und ein **Hackfloß** zu verkaufen.

* Zu verkaufen: ein runder **Zusammenlegisch,** ein weißer **Kinderwagen,** ein **Strohstuhl,** zwei **Fußschemel,** alles in gutem Zustande: Kaiserstraße 43 im 2. Stock im Hinterhaus.

2.1. Ein neues **Sopha** mit 6 Halb-Fauteuils, bezogen mit grünem prima Lederuch, passend in ein feines Café, einen Laden oder eine Conditorei, ist um billigen Preis zu verkaufen: Kaiserstraße 156, drei Treppen hoch. Ebenfalls ist ein halbneues **Sopha,** mit grünem Wolldamast überzogen, zu verkaufen.

* Ein gut erhaltener großer **Kinderwagen** ist billig zu verkaufen: Waldhornstraße 64 im 4. Stock. Ebenfalls ist eine noch gute **Nähmaschine** um den Preis für 20 Mark zu verkaufen.

3.2. Ein schweres, 7 Jahre altes **Zugpferd** ist billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 3.

Kauf-Gesuche.
3.2. Ein passender **Aushängeschild** wird zu kaufen gesucht von **H. Ruffag,** Commissionsgeschäft, große Epitalstraße 4.

* Eine noch gut erhaltene **Ladeneinrichtung** für ein Modewaarengeschäft wird zu billigem Preis zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten abzugeben im Kontor des Tagblattes.

* Ein kleines, gebrauchtes **Harmonium** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe erbeten Friedrichsplatz 8 im Laden rechts.

* Eine gebrauchte **Zither** wird sogleich zu kaufen gesucht. Anerbietungen sind zu richten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 77.

Packkisten
suchen zu kaufen
Gebr. Dreyfuss,
Zähringerstraße 57.

Ankauf.
- Bei **A. Billauer,** Querstraße 31, werden fortwährend gebrauchte Gegenstände, bestehend in Kleidungsstücken, Stiefeln, Weiszeug, Zeitungen und alten Metallen, angekauft und gut bezahlt. Auf Verlangen werden die Gegenstände im Hause abgeholt.

Frau Lazarus aus Bruchsal
zahlt die höchsten Preise für getragene Herren- u. Damenkleider, Stiefel u. Adressen wolle man bei Herrn Octroi-erheber **Trisler,** vor dem Bahnhof, und bei dem Octroi-erheber am Mühlburgerthor abgeben.

Preis-courante
für Zimmer- und Küchen-Einrichtungen werden erbeten sub Chiffre A. G. W. 60, niederzulegen im Kontor des Tagblattes.

Ein Sperrfist
(Viertelplatz) in den ersten Reihen ist Trauerfalls halber auf ein Jahr zu vergeben. Näheres Lammstraße 3, 2 Treppen hoch. *

Der Zeichnen- und Zuschneidelkurs
nach besser, praktischer u. leichtfaßlicher Methode beginnt den 15. August.

Theilnehmerinnen ist Gelegenheit geboten, sich theoretisch und praktisch auszubilden; sicherer Erfolg nach einmonatlicher Lehrzeit (auch bei nicht reichem Talent). Ferner halte mich bestens empfohlen im Anfertigen von Damenkleidern feinsten und einfacher Art gegen mäßiges Honorar.

Achtungsvoll **A. Wettach,**
*2.2. Douglasstraße 8, 2 Treppen hoch.

Sand
kann abgeföhren werden per Kubikmeter 50 Pfg. in der Bierbrauerei **Prins.** 2.2.

Orangen-Punsch-Essen
ist fortwährend wieder zu haben bei **J. Cerff,** Steinstraße 31, parterre rechts, im Hause von **P. Wagner,** Steindruckerei.

Die Möbelfabrik
 von 10.4.
Bernhard Grothues
 befindet sich von heute an
31 Westendstraße 31.

Louis Lauer,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Akademiestraße 12,
 empfiehlt frisch eingetroffene
 — ächt ostind. Ingwer in Zucker, —
 feinst West-India-Arrow-Root, Potted, engl.
 Lobsters, Lobster-Cream, Preserved Oysters
 (Austern), Krebsschwänze, Verigord-Trüffel in 1/8,
 1/4 und 1/2, Bouteillen, Champignons, Spargeln,
 Bohnen, Erbsen, Tomaten, Ananas in Blech-
 dosen, sodann alle Sorten ächt engl. Saucen,
 Wazed-Vickles, Picallili, feinsten angemachten
 ächt engl. Senf in 1/2 und 1/4 Töpfen und Senf-
 mehl in 1/2 und 1/4 Pfund-Blasen, Curry-Powder,
 Cayenne-Pepper 2c. 2c. 2.2.

Neue holl.
Vollhäringe
 empfehlen
Albert Salzer, Kaiserstr. 140.
Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

Flaschen-Bier.
Culmbacher ff. lichte Salon-
Tafel-Bier à 30 Pf.,
Culmbacher dunkles Export-
Bier à 30 Pf.,
Prinz'sches Export-Bier à 20 Pf.
 per Flasche
 frei in's Haus geliefert empfiehlt
Fried. Maisch,
 Großh. Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.

Salicylsäure-Wein-Essig,
I^e Wein-Essig,
Senföerner
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
 5.3. **Karl Roth,**
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Neues Sauerkraut
 per Pfund 15 Pf. empfiehlt
 *2.2. **J. Nied,** Waldhornstraße 24.

Neues Sauerkraut
 per Pfund 20 Pf.
 empfiehlt 2.2. **Fr. Kühn,** gr. Herrenstraße 16.

Gier! Gier! Gier!
 2.2. und
frische Butter
 empfiehlt **Fr. Kühn,** gr. Herrenstraße 16.

A e c h t
Dalmat. Insektenpulver,
Camphor,
Naphthalin
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 5.3.
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Universal-Reinigungsalz
 ist das einfachste und billigste Hausmittel gegen
 Säurebildung, Aufstoßen, Krampf, Verdauungs-
 schwäche und andere Magenbeschwerden. Original-
 Pakete zu 25 Pf., 80 Pf. und 1 M.
E. Kranth, Waldstraße 10,
Fr. Maisch,
V. Merkle, Kaiserstraße,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.

Bodenlache
 in bekannter Qualität
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 5.3.
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Karl Baumann, Akademiestraße 20,
 2.2. empfiehlt zu billigen Preisen
 garantiert reine:
Bordeauxweine, faß- und flaschenweise,
Champagner, französischen und deutschen,
Thee, direkt importirt, beste Qualitäten.

Die vorzügliche Qualität der mit nachstehender Marke bezeichneten Chocooladen
 aus der rühmlichst bekannten Fabrik von
Ph. SUCHARD in Neuchâtel (Schweiz)



findet mit jedem Tage mehr die ihr gebührende Anerkennung; der stets steigende
 Absatz bietet dafür den besten Beweis.
 Auf die grosse Auswahl zu Geschenken geeigneter Phantasieschachteln mit Choco-
 lade wird noch ganz besonders aufmerksam gemacht.

Kaffee Hassan,
Frankfurt a. M.

Hierdurch beehre ich mich, ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich
 unter heutigem Tage eine Niederlage meiner sehr beliebten nach
 Professor Liebig's Methode gebrannten Kaffees in 1/2 und
 1/4-Pfund-Paketeten zum Preise von **M. 1.40, 1.60, 1.80 und**
2.— per 1/2 Kilo netto
 bei Herrn **Christ. Grimm,** Kaiserstraße 36,
 " " **Karl Malzacher,** Hoflieferant, Lammstraße,
 " " **V. Merkle,** Kaiserstraße 160,
 errichtet habe. **G. Bronner,** Wilhelmstraße 1, 12.9.

Indem ich freundlichst zu einem Versuche meiner Kaffees einlade, bemerke ich
 noch, daß dieselben durch ihre **Güte und Reinheit** sowie durch **ärztliche Em-
 pfehlungen** sich zahlreiche Freunde im ganzen Reiche erworben haben.
 Achtungsvoll
Wittwe Hassan, Frankfurt a. M.

Gebrannte Kaffee's *15.3.

aus der fast in allen großen Städten Deutschlands eingeführten **Dampfbrennerei P. Schwing** sind zu haben: 1) in goldlackirten eleganten Blechbosen, in welchen der Kaffee
 heiß verpackt und hermetisch verschlossen ist, jahrelang mit gleicher Güte
 und Aroma, auch selbst zu überseeischem Transport verwendbar, per Pfund
 netto à M. 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 1.90 und 2.—; ferner: 2) in Holzappschachteln
 à 1 Pfund und 1/2 Pfund netto, haltbar mehrere Monate, bei trockener Aufbewahrung,
 à Pfund M. 1.—, 1.10, 1.20, 1.30, 1.40, 1.50 und 1.60, bei
N. Wolfmüller, Ecke der Werder- und Nüppurrerstraße; **Karl Klein,** Ecke
 der Luisen- und Wilhelmstraße; **S. Zoller,** Ecke der Marien- und Schützenstraße;
C. Caspar, Rinkenheimerstraße; **Chr. Weigle,** Ecke der Douglas- und Aka-
 demiestraße; **J. W. Roth,** Kaiserstraße 243; **W. Grimm,** Kaiserstraße 19;
Emil Richter, Ecke der Sophien- und Hirschstraße; **G. Derndinger,** Ludwigsplatz.

Geschäftsverlegung.

Meinen werthen Freunden und Gönnern zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mein seitheriges Lokal Waldstraße 37 verlassen habe und **Kaiserstraße 201** (jetzige Hofapotheke) eingezogen bin. Mein auf's Reichhaltigste assortirtes Lager von allen Arten Uhren bringe ich in empfehlende Erinnerung und mache besonders darauf aufmerksam, daß ich durch bedeutende Einkäufe in den Stand gesetzt bin, allen Anforderungen zu genügen.

Hochachtungsvoll
V. Räßle, Uhrmacher,
201 Kaiserstraße 201.

7.6.

Wohnungs-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Meinen hiesigen und auswärtigen Kunden sowie einem geehrten Publikum zur gefl. Nachricht, daß ich meine seitherige Wohnung und Werkstätte **Aldlerstraße 22** verlassen habe und nun

Kaiserstraße Nr. 117

eingezogen bin. Für das mir seither geschenkte Zutrauen höflichst dankend, bitte ich, dasselbe auch ferner mir zu bewahren.

Zugleich zeige ergebenst an, daß ich einen **Laden** errichtet habe und empfehle namentlich den Herren **Wegger** mein vollständiges Lager von **Weggerwerkzeugen**, ferner alle Systeme **Waagen: Brücken-, Balken-, Schnell-, Tafel- und messingene Säulenwaagen**, verschiedene **Werkzeuge, Haushaltungsgegenstände, Schlösser** u. s. w. Karlsruhe, im August 1882.

Karl Lindel, Schlosser u. Mechaniker.

Alle Normalfachen, System Professor Dr. Zäger,

bei **F. D. Zutt** in Mannheim und

Kaiserstraße 156 in Karlsruhe:

- Normal-Hemden, = Unterbeinkleider, = Hosenträger,
- " = Handschuhe, = Cravatten, = Nachtkutten,
- " = Taschentücher, = Socken, = Betten &c.,

Alles mit Fabrikstempel versehen und zu Originalpreisen,

bei **F. D. Zutt, Kaiserstraße 156,**
gegenüber der Infanteriekaserne.

10.9.

Der Schürzen-Bazar

Kaiserstraße 68,

empfiehlt sein großartiges Lager in Schürzen aller Arten für Damen und Kinder.

Spezialität: **schwarze Alpaca-Schürzen.**
Preise auffallend billig.

68 Kaiserstrasse 68,
nächst dem Marktplat.

2.2.

Fußboden-Lacke

aus den rühmlichst bekannten Fabriken von **Franz Christoph** in Berlin, **Ad. Berger** in Biebrich a. R., **Wannenschmidt-Krüger** in Danzig (Bernsteinlacke) bringe mit dem höfl. Bemerkten, daß nur mir der **Alleinverkauf** für hier übertragen ist, empfehlend in Erinnerung, ferner in ausgezeichneter Qualität: **Amerikanischer Fußbodenlack offen, per Pfund M. 1,** **Parquetbodenwische, Stahlspäne, Leinölfirnis, Terpentinöl, Schellack, Wachs** und sonstige zur Lackbereitung nöthigen Drogen.

L. Krauth, Waldstraße 10.

W. Apel's Birkenbalsam,

in der ganzen Welt bekannt als das beste, natur-reichste Toilettenmittel, Reinigung, Erfrischung u. Kräftigung des Haarbodens. Attestirt von Sr. Hoheit Prinz Bernhard zu S. Weimar, Sr. Erlaucht Graf zu Stolberg-Wernigerode, Graf von Bismarck, Graf Einsiedel, Graf Reichenbach, Graf Schulenburg-Wickenburg, Freiherr v. Nothow, Senft v. Pilsach, v. Jehmen, Baron v. Bentheim, Freiherr v. Blackardt, Baron v. Heden-Franzburg, Baron v. Anderten, v. Karlowitz, Dr. med. Köster, Hannover u. s. w.

In Flacons à M. 1.50 u. M. 2.50 in der Niederlage bei M. Kiefer, Friseur, Karlsruhe.

Unzweifelhaft

ist das beste, praktischste, reellste, einfachste und billigste Stärkemittel die so allgemein rühmlichst bekannte

Englische Brillant-Glanz-Stärke von Hoffmann & Schmidt, Leipzig und London,

welche in Packeten zu 20 Pf. in jedem Colonialwaaren-, Droguen- und Seifengeschäft zu haben ist.

Gebrauchsanweisung ist den Packeten aufgedruckt.

Engros-Lager bei: **Herrn Max Schwab** in Karlsruhe. Niederlagen bei:

- | | |
|-------------------|--------------------|
| Ferd. Bausback, | Karl Brouner, |
| Gust. Brouner, | W. Dillenberger, |
| Louis Dörflinger, | C. Friedrich Wwe., |
| Rob. Fris, | Chr. Grimm, |
| Wend. Grimm, | Karl Hebel, |
| N. J. Gomburger, | Karl Kaufmann, |
| Karl Klein, | Aug. Löffel, |
| Emil Lorenz, | Fr. Maich, |
| Carl Malzacher, | G. Martin, |
| Hugo Mengis, | Viktor Merkle, |
| Karl Oberst, | Wilh. Pfeiffer, |
| Ernst Salzer, | Fr. Schmidt, |
| Joh. Schuhmacher, | St. Thomann, |
| Fr. Wickersheim, | Herrn Zoller; |
- in Mühlburg:

J. Sanfer



Herren-Hemden

nach Maasß

liefert in allen Systemen unter Garantie für guten Sitz, in vorzügl. Stoffen und zu billigen Preisen.

Paul Roder,
Herrenwäschegeschäft,

Kaiserstraße 179,
Bel-Etage.

Sophien-Frauen-Verein,

Kaiserstraße 201,
empfiehlt

billige Herren- u. Damenhemden
sowie Hemden nach Maasß.

Reparaturen von Uhren

jeder Art werden unter Garantie billigt ausgeführt bei

F. Joseph, Uhrmacher,
Durlacherstraße 40.

Wir bitten, setzen auf Stirne und Schuhschuh zu achten.

be alle's Ginte nachgehakt wite.



Herren-Hemden

nach Maass

liefern in jedem beliebigen Schnitt unter Garantie für guten **Sitz** und **feinste** Ausführung zu den billigsten Preisen 3.3.

J. & F. Würth,
126 Kaiserstraße 126.

Ausverkauf

wegen 4.4.

Geschäftsaufgabe

von

Isidor Schweizer,

110 Kaiserstraße 110.

Die noch in großer Auswahl vorrätigen **Tuche** und **Bucksfins** habe ich, um damit schnell zu räumen, wie folgt zurückgesetzt, und werden solche im Preise von M. 4.20 per Meter, M. 2.60 per bad. Elle ausverkauft.

Fragliche 140—142 cm breite **Bucksfins** sind nadelfertig und war der frühere Preis derselben M. 6—7.

Genannte **Bucksfins** eignen sich sehr vortheilhaft für Regenmäntel und Knabenanzüge und stellt sich der Stoff für einen Regenmantel auf

Mark 12.60.

Ebenso sind hübsche Muster von **Matragen-Drill** in reicher Auswahl vorhanden.

Isidor Schweizer.

Empfehlung.

*3.2. Aus einem der ersten Geschäfte Mannheims zurückgekehrt, empfehle ich mich den geehrten Damen im Anfertigen von **Costumes** nach den neuesten Journalen sowohl in als außer dem Hause und sichere elegante und pünktliche Bedienung zu. Um geneigtes Wohlwollen bitte!

achtungsvoll
Bertha Tranb,
Mitterstraße 2.

Renommirtes Hobelbankgeschäft.

*3.1. Hobelbänke und Fournierböcke in größter Auswahl zu den billigsten Preisen von 25 M. an.

Seb. Erforth in Steinbach,
bei Baden-Baden.

Bekanntmachung.

Das in meinen Werkstätten für die Badener Lotterie angefertigte und zu der Zimmereinrichtung des Herrn Distelhorst gehörende **Renaissance-Planino** in italienischem gewichstem **Nußbaumholze** ist über den Sonntag — ebenfalls in der Landesgewerbehalle — zu geneigter Besichtigung ausgestellt.

S. Bögelin, Pianoforte-Fabrikant.

Reeller Ausverkauf von Reise-Artikeln.

Da ich diese Artikel nicht weiterzuführen beabsichtige, verkaufe sämtliche Vorräthe zu **außerordentlich billigen** Preisen aus.

Mein Lager umfaßt eine große Auswahl solider und schön gearbeiteter **Damen- und Herrenkoffer, Handkoffer** mit und ohne Falten, **Hand-, Reise-, Umhäng-, Courier- und Touristentaschen, Damen- und Handtaschen, Touristentornister, Reise- und Toiletterollen, Plaidriemen, Trinkbecher und Feldflaschen; ferner Portemonnaies, Hosenträger** etc. etc.

R. Ostertag Sohn,

Kaiserstraße 14b, neben dem Polytechnikum.

Heute Sonntag Abend

wird der **Hänsler'sche Biergarten, Sommerstrich 11,** elektrisch beleuchtet.

Heute Sonntag den 13. August

findet in der **Schaller'schen Gartenwirthschaft, Ecke der Scheffel- und Mühlburgerlandstraße,** ein

Grosses Concert

statt, Abends mit italienischer Nacht.

Eintritt frei. Anfang Abends 8 Uhr.

Für ein gutes **Prinzliches Lagerbier** sowie frische kalte Speisen ist bestens gesorgt, wozu höflichst einladet

Seb. Schaller.

Stadtgarten.

Heute Sonntag den 13. August

Lebtes Sonntags-Concert

vor dem Manöver,

gegeben von der ganzen

Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,

Kapellmeister: **A. Böttge.**

Anfang 4 Uhr.

Eintritt: **Nichtabonnenten 40 Pf.,**
Abonnenten 20 "

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

Programm.

I. Theil.

- 1. Ungarischer Marsch von Fahrbach.
- 2. Ouverture zur Oper „Mignon“ „ Thomas.
- 3. „Ich wollt', meine Lieb' ergösse sich“, Duett „ Mendelssohn.
- 4. „Frauenherz“, Polka-Mazurka „ E. Strauß.

II. Theil.

- 5. Ouverture zur Oper „Tannhäuser“ von Wagner.
- 6. Chor und Arie aus der Oper „Die Zauberflöte“ Mozart.
- 7. „Bei uns z'haus“, Walzer „ F. Strauß.
- 8. Große Arie aus der Oper „Der Barbier von Sevilla“ Rossini.

III. Theil.

- 9. Walzer und Chor aus der Oper „Faust und Margarethe“ von Gounod.
- 10. Bielliebchen-Idylle Fflége.
- 11. Commerce-Potpourri Kühner.
- 12. Storchschnäbel-Galopp Gungl.

Amalienbad Durlach.

Auf bevorstehendes Kirchweihfest empfiehlt sich gehorsamst Unterzeichneter mit allen dabei üblichen Speisen und Getränken, und ladet zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein

Achtungsvoll **K. Weiss.**

Tanzmusik findet keine statt!

Kinderwagen

(200 Stück)



No. 34 C.

die ich in Folge der ungünstigen Witterung bedeutend unter regulären Preisen einzukaufen Gelegenheit hatte, werden — so lange Vorrath reicht — **weit unter den seitherigen Preisen abgegeben.**

Die Partie umfaßt ein Sortiment von 34 verschiedenen Nummern und bietet besonders in den mittleren Preislagen (M. 16.— bis M. 26.—) **günstigste Gelegenheit zum Einkauf billiger und garantirt gediegener Kinderwagen.**



No. 40.

G. Hammetter, 114 Kaiserstraße.

150 Kaiserstraße. **Wilh. Göttle** Kaiserstraße 150.

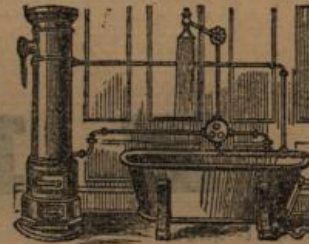
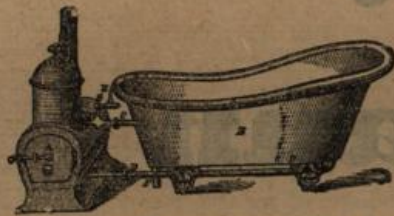
empfiehlt hiermit seine

Specialität und anerkannt reichhaltigstes Lager

in

Badewannen verschiedener Façons und Größen, Bäd-
öfen in bekannt solidesten und leistungsfähigsten Con-
structionen für Kohlen-, Holz- und Gasfeuerung,
Sitzbadewannen, Schwambädern,
Kinder-Badewannen.

Fuß-, Arm- und Hand-Badewannen, Douche-Appa-
raten in soliden und praktischen Constructionen, Bidets
mit Holz- und Eisengestellen, Zimmerclosets aller Arten,
Badtücherwärmer, Waschtischen.



Eischränke neuesten Systems in 12 versch. Größen und
hochfeiner Ausführung, Meß-Apparate für Petroleum
und Speiseöle mit abnehmbaren Meßcylindern.

Petroleumampfen, selbstregulirende Bierabfüll-Appa-
rate (neu), Toilette- und Wasser-Eimer etc. etc.

Anlage completer **Bade-Einrichtungen**, Voranschläge bereitwilligst.

Billigste Preise

Schnelle und prompte Bedienung

Brennholz,

Buchen und Tannen,

Scheitholz und klein gespalten, durchaus trocken,
empfehlen zu billigen Preisen.

Krutz & Roth,

Waldstraße 44.

Ruhrkohlen.

32. Eine Schiffsladung prima gewaschene
Ruhrkohlen ist für uns in Leopoldshafen
eingetroffen, was wir empfehlend anzeigen. Ein
weiteres Schiff mit prima Ruhrer Fettschrot
erwarten wir in den nächsten Tagen.

Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe
eingetragene Genossenschaft.

Erlanger Flaschenbier,
echtes, 30 Pfennig die Flasche,
empfehlst
Café Nowack.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute früh 9 Uhr

Zwiebelfuchen

empfehlst

Alex. Ochs.

Kofe-Bestellungen

für Lieferung vom September d. J. bis Ende August 1883 werden von uns
entgegengenommen.

Bestellzettel, welche wir unseren vorjährigen Abnehmern zustellen lassen,
können von neu Hinzutretenden auf dem Gaswerk abgeholt werden.

Auf schriftliches Verlangen werden solche Zettel auch von uns in die
Wohnung des Bestellers verbracht.

Die Preise sind dieselben wie im Vorjahr.

Städt. Gas- und Wasserwerke.

12.1.

Ruhrkohlen

treffen in den nächsten Tagen wieder

zwei Schiffsladungen in Maxau

für uns ein und nehmen gest. Aufträge zu billigen Preisen entgegen

Krutz & Roth,

Waldstraße 44, nächst der Versorgungs-Anstalt.

Ruhrkohlen.

Die erwartete Schiffsladung mit erster Sorte Fettschrot und **Ruhr-**
kohlen ist in **Maxau** eingetroffen und empfehle solche zu billigsten Preisen.

K. F. Schmeiser,

Holz- und Kohlen-Geschäft,

Rilppurrerstraße 7.

4.4

Geschäftsöffnung und Empfehlung.

Ich beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich unter Heutigem

205 Kaiserstraße 205,

im Hause des Herrn Brückner,

2.2.

ein

Mode-

und

Manufacturwaarengeschäft

unter der Firma

Z. Kaufmann

errichtet habe.

Meine langjährige Thätigkeit in der Branche sowie Verbindung mit den besten Bezugsquellen setzen mich in den Stand, allen Anforderungen zu entsprechen.

Indem ich bei den denkbar billigsten aber festen Preisen streng reelle Bedienung zusichere, bitte ich um geneigtes Wohlwollen und lade zur Besichtigung meines ganz sorgfältig und reichhaltig sortirten Lagers hiermit ergebenst ein.

Hochachtungsvoll

Z. Kaufmann.

Karlsruhe, den 10. August 1882.

Mühlburg.

Brauerei Wagner

empfiehlt heute Sonntag den 13. August 1882 alle Sorten Geflügel und Fische, Meh, neues Sauerkraut, Kartoffelbrot, verschiedene kalte und warme Speisen, einen feinen Stoff Lagerbier.

3.3. In der Hofmusikalienhandlung von A. Frey (R. Claus) ist soeben in neuer Aufl. erschienen: Beethoven berühmter Trauermarsch für Clavier. Preis 35 Pfg.

Die erwartete Schiffsladung erster Sorte

Fettschrot sowie Rußkohlen

ist für mich in Maxau eingetroffen, welche ich zu billigen Preisen empfehle.

Holz- und Kohlen-Geschäft

G. H. Durst,
Werderplatz 25.

3.1.

Anfeuerholz.

— Abfälle von der Kistenfabrikation, trocken, liefert à M. 1.— per Centner, bei Abnahme ganzer Fuhrn (ca. 20 Centner) franco Karlsruhe, das

Dampfsägewerk Durlach.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.